

Geisteswissenschaftlicher
Geisteswissenschaftler'sche 'Kritik'!

38

Die kritische Wissenschaft für wissenschaftliche Kritik hat sich in Form gewisser Bedürfnisse der Menschheit
selbst für sich von der Geisteswissenschaftlichen Tätigkeit abgespalten und sich als eine von der
wissenschaftlichen Tätigkeit getrennte und selbständige Wissenschaft ausgebildet. Diese die geistige Welt selbst als
Gegenstand der Kritik hat der wissenschaftlichen Tätigkeit gegenüber als eine besondere Wissenschaft
ausgebildet. Der Wissenschaftler, der sich für die geistige Welt interessiert, muss sich als Kritiker
gegenüber der geistigen Welt verhalten, wie der Philosoph gegenüber der Welt der Vernunft, wie der
Historiker gegenüber der Welt der Vergangenheit, wie der Naturforscher gegenüber der Welt der Natur.
Die geistige Welt ist der Wissenschaft als ein Ganzes gegeben, und die Wissenschaft muss sich als ein
Ganzes gegenüber der geistigen Welt verhalten. Die Wissenschaft muss die geistige Welt als ein Ganzes
betrachten, und nicht als eine Menge von Einzelheiten. Die Wissenschaft muss die geistige Welt als ein
Ganzes betrachten, und nicht als eine Menge von Einzelheiten. Die Wissenschaft muss die geistige Welt
als ein Ganzes betrachten, und nicht als eine Menge von Einzelheiten.

Die geistige Welt ist der Wissenschaft als ein Ganzes gegeben, und die Wissenschaft muss sich als ein Ganzes gegenüber der geistigen Welt verhalten.

Dr. Geisteswissenschaftler

Berlin den 8^{ten} November 1830.

Geisteswissenschaftler
v. Henning, Professor
für Geisteswissenschaftliche Kritik an der Universität
in Berlin.

161